

Datum	Punkt	Sitzung	Ort	Unterlagen
11.06.1981		Bau- und Grünflächenamt	Kleingärten Koblenz	In der Sitzung des Bau- u. Grünflächenamtes am 18.09.1981 wurde die Angelegenheit bezügl. der Erteilung des Planungsauftrages behandelt. Der Antrag wurde in der Sitzung des Grundstücksausschusses am 24.09.1981 beraten. Die Verwaltung hat den Ausschuss über Möglichkeiten zur Anlage von Kleingärten auf städt. Grundstücken auf der rechten Rheinseite unterrichtet. Außerdem hat sie berichtet, welche Arrondierungsmöglichkeiten in den nächsten Jahren gegeben sind. Dies soll auf der Grundlage eines noch vom Amt 67 zu erstellenden Planes geschehen. Das Gartenamt hat ein erstes Gespräch mit dem Vertreter des Kleingartenverbandes geführt. Das Amt 67 ist zurzeit mit der Erstellung von Plänen für Kleingartenanlagen auf der rechten Rheinseite beschäftigt. Es hat in Aussicht gestellt, diese Pläne bis Ende Februar fertigzustellen. Sie sollen dann im Bau- und Grünflächenausschuss beraten werden.
10.10.1985	20	Stadtrat/ Antrag SPD		Die Verwaltung wird beauftragt, ein Rahmenprogramm für die jährliche Fertigstellung von 50 bis zu 100 Kleingärten zu erarbeiten, den tatsächlichen Gesamtbedarf zu ermitteln und jährlich fortzuschreiben. Der Antrag wurde an den Bau- und Grünflächenausschuss in Verbindung mit dem Grundstücksausschuss verwiesen.
06.12.1994	08.16.	Bau- und Grünflächenausschuss	Moselweißer Hang	Unterrichtung, dass 160 Verfahren eingeleitet wurden, wobei noch keine Bauaufsichtlichen Beseitigungsverfügungen ergangen sind.
24.04.1997	27	Stadtrat/ Antrag SPD	Kleingärten Koblenz	RM Heinrich verweist auf die lange Diskussion des Themas. Der Bereich muss geordnet werden. Antrag wurde an den Bau- und Grünflächenausschuss verwiesen.

Datum	Punkt	Sitzung	Ort	Unterlagen
14.11.1997	20	Ratssitzung	Moselweißer Hang	Bebauungsplan 105b: Unterer Moselweißer Hang im Bereich Oberreitweg /Unterbreitweg /In der Hohl a) abschließende Entscheidung über die Bedenken und Anregungen (Beschluss Stadtrat: auf Empfehlung des Ausschusses für Bauleitpläne und der Verwaltung, den im Rahmen der Offenlage des o.g. Entwurfes eingegangenen Bedenken und Anregungen zu lfd. Nr. 13 stattzugeben und eine entsprechende Änderung des Entwurfes, im übrigen die Bedenken und Anregungen zurückzuweisen. b) Satzungsbeschluss (Beschluss Stadtrat: Erneute Offenlage des Entwurfes).
15.01.1998		Schreiben Fraktion an OB	Nutzung Freizeitgärten	Schreiben an OB, dass seit dem 24.04.1997, das Thema in keinem Ausschuss behandelt worden ist.
28.03.1998	14	Ratssitzung	Moselweißer Hang	Änderung des Flächennutzungsplanes im Stadtteil Moselweiß im Bereich "unterer Moselweißer Hang" a) abschließende Entscheidung über die Bedenken und Anregungen b) Beschluß zur Wirksamkeit. Der Stadtrat lehnt bei 27 Ja-Stimmen mit 28 Gegenstimmen den Beschlussentwurf mit Stimmenmehrheit ab.
17.04.1998		Antwort Stadtverwaltung	Nutzung Freizeitgärten	Herr Schwerin teilt mit, dass an einem Konzept gearbeitet wird, soll im Juni 1998 im Bau- und Grünflächenausschuss berichtet werden.
02.07.1998	15	Ratssitzung	Moselweißer Hang	a) endgültige Beschlussfassung über die Bedenken und Anregungen b) Satzungsbeschluß = mehrheitlich beschlossen.
08.01.2002		Antwort Stadtverwaltung	Freizeitgartennutzung	Schreiben Verwaltung Herr Prümm an Fraktion: (Auszug). Duldungsverträge werden verlängert (Moselweiß bis 31.12.2004, Arzheim, Immendorf 31.12.2002) Nach Auskunft des Planungsamtes wird das Kleingartenkonzept im Januar 2002 fertiggestellt sein.
11.07.2002		Neues Gutachten		Neues Gutachten von Spacetec liegt vor
07.10.2003	UV/0029/2003	Fachb. IV	Freizeitgärten Arzheim	Handlungsprioritäten für Freizeitgartenanlagen.

Datum	Punkt	Sitzung	Ort	Unterlagen
27.01.2005	AT/0051/2005	Ratssitzung	Moselweißer Hang	Der Stadtrat beschließt bei 24 Gegenstimmen, in Abänderung der bisher gefassten Beschlüsse wird einer beabsichtigten Änderung des Flächennutzungsplanes und den in den Verfahren befindlichen Bebauungsplänen Nr. 105a, b und c nur noch eine Nutzung für Freizeitgärten dargestellt bzw. festgesetzt wird.
23.06.2005	BV0295/2005	Ratssitzung	Moselweißer Hang/BPL 105d	Der Stadtrat beschließt bei 26 Ja-Stimmen mit Stimmenmehrheit die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 105d: Unterer Moselweißer Hang, " Auf der Burg" und gemäß Die Aufstellung zur Änderung des Flächennutzungsplanes im v.g. Bereich.
18.05.2006	AF0013/2006/2	Ratssitzung	Anfrage FBG	1) Wie ist der Planungsstand nach 16 Monaten: Es ist beabsichtigt, nach Möglichkeit auf ein FNP-Änderungsverfahren zu verzichten. Die Verwaltung prüft daher auf der Basis des Konzeptionsbeschlusses und des Landschaftsplanes zum Bebauungsplan, ob eine FNP-Änderung notwendig wird.
18.05.2006	AF0013/2006/2	Ratssitzung	Anfrage FBG	2 und 4) Wann und wie der o.g. Ratsbeschluss einschl. der im Verfahren befindlichen Bebauungspläne 105 a, b, c zusammenfassend wird am 27.01.2005 vom Stadtrat beschlossen, nur noch eine Nutzung "Freizeitgarten" in einer Freizeit-Gartenanlage festzusetzen. Wie ist der weitere Verfahrensablauf?: Nach Vorlage der notwendigen Fachgutachten zum Bebauungsplan 105c beabsichtigt die Verwaltung, in der Sitzung des FBA IV am 04.07.2006 den Entwurfs- und Offenlagebeschluss fassen zu lassen.
18.05.2006	AF0013/2006/2	Ratssitzung	Anfrage FBG	3) Beinhaltet das derzeitige Planungsgeschehen im Unteren Moselweißer Hang die rechtliche Festschreibung der bestehenden Freizeitgärten in dem angegebenen Geltungsbereich 105c? : Der in dem Antrag zum Ausdruck gebrachte Anspruch, die im Bereich des Unteren Moselweißer Hangs vorhandenen Freizeitgärten zu erhalten, wird durch die städtebauliche Konezption zum Bebauungsplan 105c berücksichtigt.
08.12.2006		Dokumentation	Moselweißer Hang	Kleingärtner reichen Dokumentation der Bearbeitung von 1983 - 09.11.2006 ein.

Datum	Punkt	Sitzung	Ort	Unterlagen
01.02.2007	AT0007/2007	Ratssitzung	Moselweißer Hang	FBG-Antrag, den Bebauungsplan 105 (Sondergebiet Freizeitgartenanlagen) endlich durchzuführen und aufzustellen. Antwort: Die Bearbeitung des BPlans 105c hat sich a) durch die begrenzten personellen Ressourcen, sowie der erst am 01.02.2007 stattgefundenen Nachbesetzung der Bauleitplanerstelle für den Bereiche b) durch andere Bauleitplanungsprojekte (BUGA) zeitlich verzögert. Der landespflegerische Planungsbeitrag zum Bebauungsplanentwurf ist bereits im Herbst 2006 fertiggestellt worden, sodass mit der Stellenneubesetzung zum 01.02.2007 die Voraussetzungen für eine zügige Wiederaufnahme der Planungsarbeiten bestehen. Der BPlan wird dem Fachbereich IV am 17.04.2007 für den Entwurfs- und Offenlageabschluss vorgelegt. Maßgeblich für die Inhalte ist der am 27.01.2005 gefasste Ratsbeschluss. Insofern bedarf es keiner erneuten Beschlussfassung durch den Stadtrat entsprechend dem vorgelegten Antrag.
16.04.2008	UV/0083/2008	Fach IV	Moselweißer Hang	Amt 61.1 strebt an, einen neuen Planentwurf mit dem Ziel einer Umlegung zu erarbeiten und das Verfahren möglichst zeitnah fortzuführen.
18.07.2008		Schr. Stadt an Gärtner	Moselweißer Hang	Bauleitverfahren kann in dieser Form nicht fortgeführt werden. Soll näher untersucht werden und im FB IV neu beschlossen werden.
11.08.2008	AT/0032/2008	Ratssitzung	Moselweißer Hang	Antrag, die Abrissverfügungen auszusetzen wird von der Verwaltung abgelehnt.
01.01.2009		Dokumentation	Moselweißer Hang	Kleingärtner reichen Dokumentation der Bearbeitung von 1983 - 03.08.1998 ein.
04.03.2010	AF/0021/2010	Ratssitzung	Moselweißer Hang	Anfrage FBG Sachstand: An neuem Plantwurf wird derzeit nicht gearbeitet. Aus Sicht der Verwaltung ist ein neuer Aufstellungsbeschluss erforderlich, Wohnbebauung kann für die Zukunft nicht ausgeschlossen werden.

Datum	Punkt	Sitzung	Ort	Unterlagen
19.02.2011	Bplan 105c	Mitteilung Verwaltung an Fraktionen	Freizeitanlagen	Schreiben der Verwaltung an Herrn Urban und die Fraktionen: (Auszug daraus) „... mit Schreiben vom 18.01.200 haben wir Ihnen den gewünschten Plan mit den Eigentümern, die ihre Bauabsichten angemeldet haben übersandt. Diese Freizeitgartenanlage ist als Pilotprojekt anzusehen , das Maßstab für weitere Anlagen im Stadtgebiet sein soll und wo Stillhalteabkommen im Hinblick auf eine Gleichbehandlung mit der Anlage in Moselweiß demnächst auslaufen. Die Verwaltung muss daher kurzfristig entsprechende Grundlagen schaffen.“
19.06.2012	AF/0055/2012	Stadtrat/ Antrag SPD	Layer Weg	Mitteilung, ob Prüfungen/Maßnahmen oder Abrissverfügungen von der Verwaltung geplant bzw. ergriffen wurden.
28.11.2013	AT0084/2013	Ratssitzung	Moselweißer Hang	Sachstand: (Auszug) Die im Nov. 2013 eingegangenen landespflegerischen Unterlagen werden derzeit aus städtebaulicher Sicht hinsichtlich der weiten Vorgehensweise bewertet. Danach Vorstellung im Fachbereichsausschuss IV. Es ist geplant, den Stadtrat über die Ergebnisse des Plans und den weiteren Projektfortgang im 1. Quartal 2014 zu unterrichten.
11.11.2014	UV/0020/2014/1	Hufa	Moselweißer Hang	Unterrichtungsvorlage, seitdem nichts mehr gemacht.